

13/14

Halbjahresfinanzbericht



Konzern-Kennzahlen

Konzern-Kennzahlen zum 30. November 2013

In T€ (soweit nicht anders vermerkt)	30.11.2013 (6 Monate GJ 2013/2014)	30.11.2012 (6 Monate GJ 2012/2013)	Veränderungen
Umsatzerlöse	8.286	7.892	+5,0 %
Investitionen	448	619	-27,6 %
F & E Aufwendungen	1.131	1.077	+5,0 %
EBITDA	-4	-240	T€ +236
EBIT	-306	-578	T€ +272
Ergebnis vor Steuern	-387	-660	T€ +273
Konzernergebnis	-350	-537	T€ +187
Brutto-Cashflow	207	-682	T€ +889
Liquide Mittel	371	408	-9,1 %
Bilanzsumme	20.258	19.967	+1,5 %
Eigenkapital	11.252	10.747	+4,7 %
Eigenkapitalquote (in %)	55,5	53,8	+1,7 %
Ergebnis je Aktie (in €)	-0,05	-0,08	+0,03
Brutto-Cashflow je Aktie (in €)	+0,03	-0,10	+0,13

Inhaltsverzeichnis

Konzern-Halbjahresfinanzbericht der CeoTronics AG im Geschäftsjahr 2013/2014

2 Konzern-Kennzahlen	12 Konzernabschluss zum 30. November 2013
5 Brief des Vorstandes	12 Konzern-Bilanz/Aktiva
6 Konzern-Lagebericht zum 30. November 2013	13 Konzern-Bilanz/Passiva
6 Unser Markt	14 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
6 Geschäftslage	14 Konzern-Gesamtergebnisrechnung
7 Ertragslage	15 Konzern-Kapitalflussrechnung
7 Investitionen und Abschreibungen	16 Veränderung des Eigenkapitals
7 Finanz- und Vermögenslage	16 Erläuterungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss
7 Personalbestandsentwicklung	17 Konzern-Segmentberichterstattung
8 Die CeoTronics-Aktie	18 Organe
9 Prognosebericht	19 Finanzkalender



Brief des Vorstandes

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

CeoTronics hat das Geschäftshalbjahr 2013/2014 mit einem Konzernumsatz in Höhe von T€ 8.286 (Vorjahr T€ 7.892) abgeschlossen. Der Konzernumsatz lag im Vergleich zum Vorjahr mit +5,0 % leicht über unseren Erwartungen.

Das Konzern-Halbjahresergebnis konnte gegenüber dem Vorjahr von T€ -537 um T€ 187 auf T€ -350 verbessert werden.

Der konsolidierte Auftragsbestand zum 30. November 2013 reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr um 36,1 %.

Aufgrund des überraschend extremen Umsatzrückgangs mit der deutschen Bundeswehr, der anhaltenden Wirtschafts- und Finanzkrisen in Spanien, Frankreich und Süd-/Südosteuropa sowie der restriktiven Sparmaßnahmen der öffentlichen Auftraggeber in Polen und den USA müssen wir davon ausgehen, dass CeoTronics den Konzernumsatz des Vorjahres nicht erreichen wird. Die aktuelle Auftragseingangsentwicklung und das OrderForecast-Volumen stützen diese Annahme.

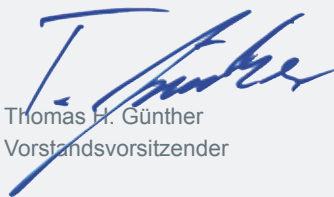
Für das Geschäftsjahr 2013/2014 ist aktuell von einem Konzernumsatz in Höhe von ca. € 18,0 Mio. und einem ausgeglichenem Ergebnis auszugehen.

Derzeit gehen wir davon aus, dass die CeoTronics Inc. (USA) und CT-Video GmbH Ihre Umsatz- und Ergebnisziele erreichen werden. Somit sind aktuell keine Wertberichtigungen und Abschreibungen im Zusammenhang mit diesen Tochtergesellschaften zu erwarten.

Für das folgende Geschäftsjahr 2014/2015 erwarten wir die Erhältlichkeit und die erfolgreiche Vermarktung der neu entwickelten Produkte, eine Stabilisierung des Umsatzes mit Militärkunden, eine Erholung des spanischen Marktes, interessante Aufträge im Rahmen der kurz bevorstehenden BOS-Digitalfunkausreibungen (Polizeien und Feuerwehren) einiger deutscher Bundesländer sowie nicht zuletzt die weitere Auflösung des kundenseitigen Investitionsstaus in den USA.

Wir wünschen Ihnen und der CeoTronics ein erfolgreiches Jahr.

Rödermark, den 24. Januar 2014



Thomas H. Günther
Vorstandsvorsitzender

Konzern-Lagebericht

zum 30. November 2013

Unser Markt

CeoTronics hat sich der High-End-Kommunikation unter erschwerten Bedingungen verschrieben und entwickelt, produziert und vertreibt Systeme für die Audio-, Video- und Data-Kommunikation. In diesem Nischenmarkt geht es vorwiegend um einwandfreie und klare Verständigung: bei Lärm, Gefahr, beim Tragen von Schutzhelmen oder -kleidung, in explosionsgefährdeten Bereichen, bei verdecktem Einsatz und der professionellen Hands-Free-Kommunikation.

Die breite Produktpalette für die unterschiedlichsten Einsatzzwecke erfüllt höchste Anforderungen und umfasst neben den klassischen Headsets und anderen Hör-/Sprechsystemen – zum Anschluss an analoge und digitale Funkgeräte – vor allem komplette Systemlösungen. Zum Beispiel mobile oder fest installierte digitale Audio- und Video-Funknetze, die in Sekunden schnelle errichtet und auch mobil eingesetzt werden können. Aber auch die Dienstleistung „rund um Kommunikationszubehör und Funksysteme“ entwickelt sich zu einem wichtigen Umsatzträger.

Zu den CeoTronics-Kunden gehören namhafte Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Energiewirtschaft, Logistik, Dienstleistung und Sport, Fluglinien, Flughäfen und Ground-Handling-Serviceunternehmen sowie Feuerwehren, Katastrophenschutz und Rettungsdienste.

Eine besondere Stärke von CeoTronics ist die Entwicklung und Bereitstellung individueller Kommunikationslösungen für Landes- und Bundespolizei, Zoll, Heer, Marine und Luftwaffe. Hier stehen verschiedene Systeme zur Verfügung. Für verdeckte Ermittlungen, Beweissicherung mit voll- und teilverdeckten Hör-/Sprechsystemen und Miniatur-Funkkameras zur drahtlosen digitalen Übertragung von Videobildern.

Nach wie vor besteht in vielen Prioritätsmärkten der Bedarf, die über Jahre hinweg reduzierten Haushaltsbudgets der BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) wieder aufzustocken, d. h. den Investitionsnotwendigkeiten anzupassen. Zudem haben viele Industriebetriebe einen erhöhten Investitionsbedarf in Kommunikationssysteme zur Beschleunigung der Arbeitsprozesse und zur Verbesserung der Arbeitssicherheit.

Die weltweite Bedrohung durch den internationalen Terrorismus hält unverändert an. Demzufolge muss auch das Militär die Spezialeinheiten besser ausrüsten, um den Anforderungen gerecht zu werden.

Die Bundesländer Berlin, Bremen, Niedersachsen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Thüringen, Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt haben sich in den zentralen Kommunikationszubehör-Ausschreibungen zur BOS-Digitalfunkumstellung für CeoTronics Hör-/Sprech-Systeme entschieden. In anderen deutschen Bundesländern werden CeoTronics-Produkte über Funkhändler zur Digitalfunkumstellung bereitgestellt. Die letzten Bundesländer planen ihre zentrale BOS-Digitalfunkumstellung für 2014 und 2015.

Die staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte in vielen europäischen Prioritätsmärkten haben bereits vor Jahren mit der Umstellung von Analog- auf Digitalfunk begonnen. In einigen weiteren europäischen Prioritätsmärkten wird die Digitalfunkumstellung der staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte vorbereitet.

Die Markteinführung der neuen Tetra-/Tetrapol-Funkgerätegeneration in den Ländern, in denen bereits vor Jahren auf den Digitalfunk umgestellt wurde, wird für Ersatzbeschaffungsbedarf an Audiozubehör sorgen.

CeoTronics hat seit 1999 bereits knapp 108.000 Kommunikationssysteme zum Anschluss an die digitalen Tetra-/Tetrapol-Funkgeräte produziert und ausgeliefert. Diese werden in Deutschland, Frankreich, Spanien, Schweiz, Österreich, Belgien, Kroatien, Tschechien, Ungarn, Luxemburg, Mexiko, Niederlande, Norwegen, Finnland, Schweden und Dänemark eingesetzt. Dieses Erfahrungspotential in der Kommunikationszubehör-Anpassung an Digitalfunkgeräte ist ein großer Wettbewerbsvorteil.

Geschäftslage

Der Umsatz in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2013/2014 (1. Juni bis 30. November 2013) beläuft sich auf T€ 8.286 und liegt somit um T€ 394 (+ 5,0 %) über dem Umsatz des Vorjahres (T€ 7.892).

Deutlich positive Umsatzentwicklungen gegenüber dem Vorjahr ergaben sich bei der CeoTronics AG (+9,2 %) sowie der CeoTronics Spanien (+ 144,3 %).

Der Inlands-Umsatzanteil erhöhte sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2013/2014 weiter auf 73,8 % (Vorjahr 66,6 %). Der Auslands-Umsatzanteil reduzierte sich entsprechend auf 26,2 % (Vorjahr 33,4 %).

Der extrem schnelle und deutliche Umsatzrückgang mit der deutschen Bundeswehr hatte auch bereits im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014 einen deutlich negativen Einfluss.

Der konsolidierte Auftragsbestand zum 30. November 2013 reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr um 36,1%.

Ertragslage

Aufgrund des gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Umsatzes verbesserten sich auch entsprechend die Ergebniskennzahlen. Das erste Halbjahr 2013/2014 wurde mit einem EBITDA von T€ -4 (Vorjahr T€ -240), einem EBIT von T€ -306 (Vorjahr T€ -578), einem Ergebnis vor Steuern von T€ -387 (Vorjahr T€ -660) sowie einem Konzernergebnis von T€ -350 (Vorjahr T€ -537) abgeschlossen. Es ergab sich ein Ergebnis pro Aktie von € -0,05 (Vorjahr € -0,08).

Aufgrund einer veränderten Auftragsstruktur erhöhte sich der Herstellungskostenanteil gegenüber dem Vorjahr von 52,0% um 2,0% auf 54,0%. Die Aufwendungen im Bereich Operations (ohne Materialkosten) haben sich allerdings gegenüber dem Vorjahr von T€ 1.730 um T€ 137 auf T€ 1.593 reduziert. Aufgrund des höheren Umsatzes im laufenden Geschäftsjahr ist der Anteil am Umsatz deutlich auf 19,2% (Vorjahr 21,9%) zurückgegangen.

Der Anteil der Aufwendungen im Bereich Marketing und Vertrieb am Umsatz belief sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2013/2014 auf 27,6% (Vorjahr 29,8%). Der absolute Aufwand (T€ 2.289) konnte gegenüber dem Vorjahr (T€ 2.349) um T€ 60 reduziert werden.

Die Kosten im Bereich der Allgemeinen Verwaltung reduzierten sich deutlich um T€ 108 auf nunmehr T€ 693. Der Anteil am Umsatz ging entsprechend deutlich von 10,1% um 1,7% auf 8,4% zurück.

Die Kosten im Bereich Forschung und Entwicklung sind gegenüber dem Vorjahr um T€ 54 bzw. 5,0% auf T€ 1.131 gestiegen. Aufgrund des gestiegenen Umsatzes blieb der F&E-Kostenanteil allerdings mit 13,6% stabil.

Investitionen und Abschreibungen

Die Investitionen in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2013/2014 beliefen sich auf insgesamt T€ 448 (Vorjahr T€ 619). Die Abschreibungen liegen mit T€ 302 um T€ 36 unter dem Vorjahreswert von T€ 338.

Finanz- und Vermögenslage

Die liquiden Mittel lagen mit T€ 371 um T€ 37 unter dem Vorjahreswert (T€ 408). Der Brutto-Cashflow verbesserte sich deutlich gegenüber dem Vorjahr und war im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014 mit T€ 207 positiv (Vorjahr T€ -682).

Das Eigenkapital des Konzerns erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von T€ 10.747 um T€ 505 auf T€ 11.252. Die Eigenkapitalquote zum 30. November 2013 stieg gegenüber dem Vorjahr von 53,8% um 1,7% auf 55,5%.

Personalbestandsentwicklung

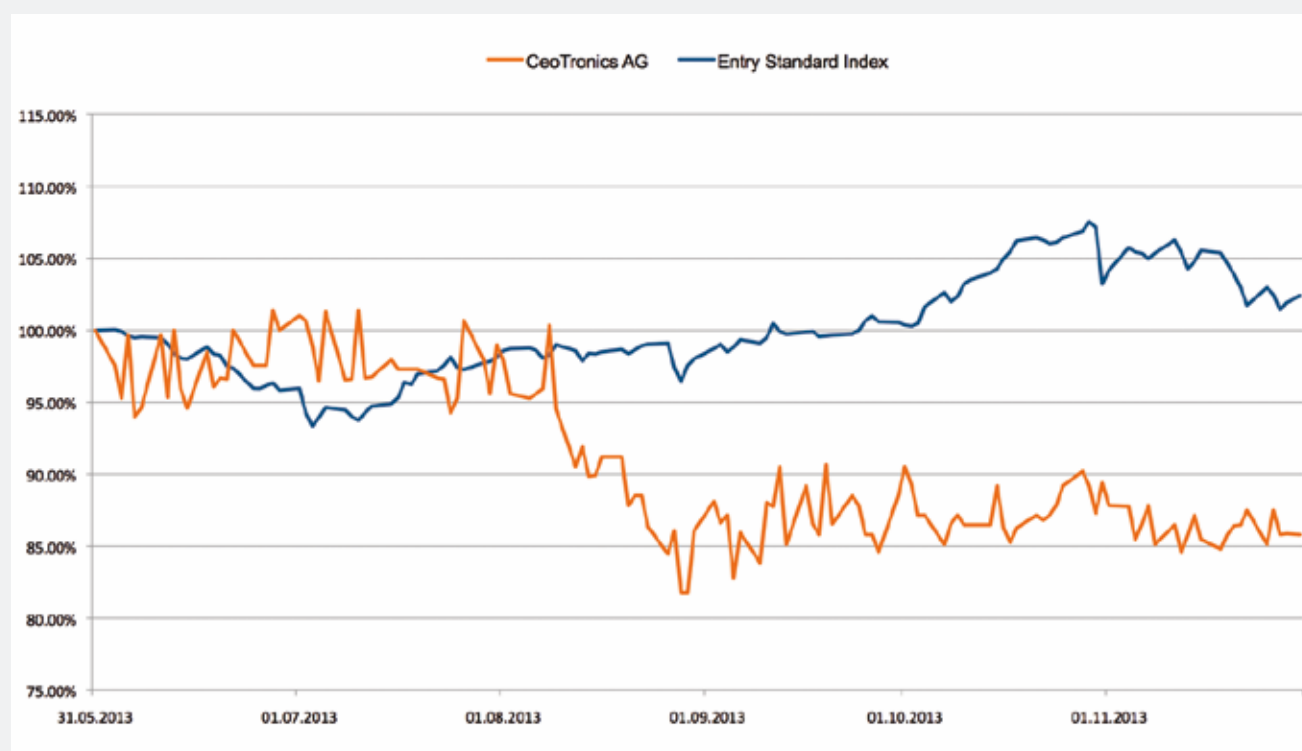
Der Konzern-Personalbestand (inkl. Auszubildenden und geringfügig Beschäftigten) per 30. November 2013 hat sich gegenüber dem Vorjahr um einen auf nunmehr 160 Mitarbeiter reduziert.

Der Personalbestand an den beiden deutschen Standorten Rödermark und Lutherstadt-Eisleben liegt unverändert bei insgesamt 149 Mitarbeitern.

Die CeoTronics-Aktie

Die CeoTronics-Aktie konnte von der allgemein positiven Stimmung an den Aktienmärkten nicht profitieren und entwickelte sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2013/2014 mit -14,2% deutlich negativ. Ausgehend von einem Kursniveau von € 1,48 beendete die CeoTronics-Aktie das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014 mit einem Kurs von € 1,27. Somit wird die CeoTronics-Aktie noch immer deutlich unter dem Buchwert (ca. € 1,70) gehandelt. Der Entry Standard als Vergleichsmaßstab hat sich im Berichtszeitraum mit einem Anstieg von 2,4 % deutlich besser entwickelt.

Die Kursentwicklung der CeoTronics-Aktie (ISIN DE0005407407/WKN 540740) im Vergleich mit dem Entry Standard vom 1. Juni 2013 bis 30. November 2013 (indexiert)



Quelle: DZ Bank

Prognosebericht

a.) Markt- und Branchenentwicklung

CeoTronics geht für das restliche Geschäftsjahr 2013/2014 von einer unveränderten Konjunkturlage und für das Geschäftsjahr 2014/2015 von einer Erholung der Konjunktur in Spanien und einer Steigerung der Investitionsfähigkeit der öffentlichen Auftraggeber in den USA aus.

Die Fortführung der deutschen BOS-Digitalfunkumstellung (BOS = Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) wird sich aufgrund administrativer Abläufe auf Kunden-seite erst wieder ab dem Geschäftsjahr 2014/2015 positiv bemerkbar machen. Auch in Nordeuropa wird die Digitalfunkumstellung vorbereitet.

Die Markteinführung der neuen Tetra-/Tetrapol-Funkgerätegeneration in den Ländern, in denen bereits auf den Digitalfunk umgestellt wurde, wird, sofern sich die Investitionsfähigkeit der öffentlichen Auftraggeber verbessert, für weitere Umsatzpotentiale sorgen.

b.) Unternehmensentwicklung

CeoTronics hat die Zeiten mit offensichtlich immer kürzeren Wachstums- und Krisen-Intervallen sowie in den Prioritätsmärkten inhomogenen Entwicklungen der Rahmenbedingungen gut überstanden und sich insgesamt gut entwickelt.

Die solide und verlässliche Finanzierungsstruktur, die hohe Eigenkapitalquote und ausreichende liquide Mittel ermöglichen auch das Überwinden von längeren Durststrecken.

Die hohen Investitionen in den Geschäftsjahren 2013/2014 und 2014/2015 in Personal-Kapazitäten, Technologien, Markterschließungen und Produktentwicklungen wird sich CeoTronics auf die veränderten Rahmenbedingungen und Herausforderungen der Zukunft einstellen. Insofern wurden bei CeoTronics die Grundlagen geschaffen, um von einem Anziehen der Konjunktur im Allgemeinen sowie von dem Ende der Kaufzurückhaltung der öffentlichen Auftraggeber und der Digitalfunkumstellung im Speziellen zu profitieren.

c.) Chancen der Geschäftsentwicklung bis zum 31. Mai 2014

Abgesehen von den europäischen Märkten, die die Digitalfunkumstellung vorantreiben, stellt der nordamerikanische Markt das größte Absatzpotential für CeoTronics-Produkte dar. Die Verkaufserfolge und der erhöhte Bekanntheitsgrad in den USA dank der bisherigen Vertriebsaktivitäten und Marketing-Inves-

tionen untermauern die Annahme, dass die CeoTronics USA im laufenden Geschäftsjahr ihren Umsatz trotz der Finanzkrise der öffentlichen Auftraggeber deutlich steigern kann.

Die CT-Video-Systeme werden weiterhin eine bedeutende Rolle bei der Kriminalitäts- und Terrorismus-Bekämpfung einnehmen. Die behördlichen Investitionen zur Überwachung von gerade auch temporär gefährdeten Bereichen und für die Video-Beweissicherung sowie die neuen Produktinnovationen der CT-Video GmbH begründen diese Annahme.

d.) Risiken der Geschäftsentwicklung bis zum 31. Mai 2014

Falls CeoTronics an den Digitalfunkumstellungen der deutschen BOS, Feuerwehren und der Industrie sowie in Nordeuropa nicht im gewünschten Ausmaß partizipieren sollte oder Losabrufe verspätet eingehen, so könnte der Umsatz und das Ergebnis der CeoTronics AG negativ beeinflusst werden.

Sollten die Digitalfunkeinführung und der Generationswechsel bei den Digitalfunkgeräten in Spanien und in der Schweiz nicht zügig fortgeführt bzw. umgesetzt werden, so kann sich das negativ auf die Geschäftsentwicklung der CeoTronics-Gesellschaften in Spanien und in der Schweiz im Geschäftsjahr 2013/2014 auswirken.

Sollten die CeoTronics Inc. (USA) und die CT-Video GmbH ihre Umsatz- und Ergebnisziele für das Geschäftsjahr 2013/2014 nicht erreichen, sind weitere Wertberichtigungen und Abschreibungen nicht auszuschließen.

Die CeoTronics-Vertriebsgesellschaften im Ausland sind teilweise mit nur einem und maximal mit zwei Vertriebsmitarbeitern im Außendienst besetzt. Ebenso werden die Märkte Frankreich, BeNeLux, Süd- und Südosteuropa sowie Nordeuropa lediglich von je einem Area Sales Manager bzw. Handelsvertreter betreut. Daraus könnten sich - z. B. im Krankheitsfall - temporäre Engpässe in der Marktbetreuung mit Auswirkungen auf die Umsatz- und Ertragsentwicklung ergeben. In diesen Märkten strebt CeoTronics an, den indirekten Vertriebsweg zu stärken, um die entsprechenden Risiken zu reduzieren.

Wettbewerber, Funkgerätehersteller und Funkhändler sowie Importeure versuchen verstärkt, u. a. mit Billigwaren aus Asien, in die CeoTronics-Märkte, speziell in Deutschland, einzudringen, um Ausschreibungen, z. B. im Rahmen der Digitalfunkumstellung, zu gewinnen. CeoTronics wird das Premium-Segment nicht verlassen und weiterhin versuchen, durch herausragende Qualität und Leistung die Preisakzeptanz und Wertschätzung für die ausschließlich in Deutschland produzierten Produkte und Systeme hochzuhalten. Trotzdem wird

CeoTronics in speziellen Wettbewerbssituationen - insbesondere wenn Kunden dem günstigsten Einstiegspreis die größte Bedeutung zumessen - günstigere Standardprodukte und Komponenten zulasten des European Content anbieten und/oder Margenverluste hinnehmen müssen.

Ein erneuter Rückfall in eine Rezession oder eine Verzögerung der Konjunkturbelebung in den ausländischen Prioritätsmärkten der CeoTronics kann die Konzernentwicklung negativ beeinflussen.

e.) Ausblick

In Deutschland wird sich der Umsatz mit der Bundeswehr überraschend schnell und deutlich reduzieren. Der Umsatz mit anderen Zielgruppen in Deutschland wird auf Basis eines hohen Niveaus weiter gesteigert werden können.

Im europäischen Ausland wird CeoTronics im Geschäftsjahr 2013/2014 das Umsatzniveau des Vorjahres voraussichtlich nicht erreichen.

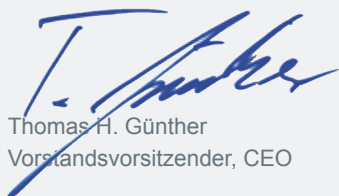
In den USA sollte sich der Investitionsstau der staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte langsam auflösen, so dass CeoTronics davon mit steigenden Umsätzen profitieren kann. Somit wird die Umsatzentwicklung in der übrigen Welt voraussichtlich positiv ausfallen.

Für das Geschäftsjahr 2013/2014 ist aktuell von einem Konzernumsatz in Höhe von ca. € 18,0 Mio. und einem ausgeglichenen Ergebnis auszugehen.

Für das folgende Geschäftsjahr 2014/2015 erwarten wir die Erhältlichkeit und die erfolgreiche Vermarktung der neu entwickelten Produkte, eine Stabilisierung des Umsatzes mit Militärkunden, eine Erholung des spanischen Marktes, interessante Aufträge im Rahmen der kurz bevorstehenden BOS-Digitalfunkausschreibungen (Polizeien und Feuerwehren) einiger deutscher Bundesländer und nicht zuletzt die weitere Auflösung des kundenseitigen Investitionsstaus in den USA.

Eine detaillierte, mehrjährige und annähernd verlässliche Prognose ist für den CeoTronics-Konzern aufgrund der vielen - von CeoTronics nicht beeinflussbaren - Parameter nicht möglich. Aufgrund des hohen Umsatzanteils trägt zu diesem Umstand insbesondere die nicht vorhersehbare Ausgabenpolitik der öffentlichen Auftraggeber bei; dies hat sich auch in der Vergangenheit immer wieder gezeigt. Die Angabe von Umsatz-, EBIT- und Ergebnis-Spielräumen über zwei oder mehr Jahre würde somit nicht zur Transparenz beitragen, da die Bandbreite zu groß wäre.

Rödermark, den 24. Januar 2014
CeoTronics AG



Thomas H. Günther
Vorstandsvorsitzender, CEO



Berthold Hemer
Stellv. Vorstandsvorsitzender, CTO



Günther Thoma
Vorstand Operations, COO

CT-FlexCom:

- ✓ Flexibel
- ✓ IP66/67
- ✓ auch in ATEX*
- ✓ Flammbeständig (gemäß EN 443)



CT-FlexCom: Die hochwertige, helmtypunabhängige Hör-/Sprechgarnitur mit Schwanenhalsmikrofon für den professionellen Feuerwehreinsatz.

* in Vorbereitung

Konzernabschluss zum 30. November 2013

Konzern-Bilanz / Aktiva IFRS

in T€	Halbjahresabschluss 30. November 2013	Jahresabschluss 31. Mai 2013
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel	371	368
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.799	3.426
Vorräte	6.692	6.340
Forderungen aus Ertragssteuern	72	63
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	274	251
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	12.208	10.448
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwert	614	620
Immaterielle Vermögenswerte	1.069	610
Sachanlagen	6.020	6.367
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	26
Latente Steueransprüche	347	291
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	8.050	7.914
Aktiva, gesamt	20.258	18.362

Konzern-Bilanz/Passiva

IFRS

in T€	Halbjahresabschluss 30. November 2013	Jahresabschluss 31. Mai 2013
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	3.814	1.508
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	539	367
Erhaltene Anzahlungen	80	115
Rückstellungen	865	1.120
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	622	613
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	481	402
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	6.401	4.125
Langfristige Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	2.521	2.645
Latente Steuerverbindlichkeiten	84	84
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	2.605	2.729
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	6.600	6.600
Kapitalrücklage	4.471	4.471
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	17	-77
Noch nicht verwendetes Ergebnis	164	514
Eigenkapital, gesamt (ausschließlich den Aktionären der CeoTronics AG zuzurechnen)	11.252	11.508
Passiva, gesamt	20.258	18.362

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung IFRS

in T€	1. Juni 2013- 30. November 2013	1. Juni 2012- 30. November 2012
Umsatzerlöse	8.286	7.892
Herstellungskosten	-4.473	-4.104
Bruttoergebnis vom Umsatz	3.813	3.788
Vertriebskosten	-2.289	-2.349
Allgemeine Verwaltungskosten	-693	-801
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.131	-1.077
Sonstige Erträge und Aufwendungen	-6	-139
Betriebsergebnis (EBIT)	-306	-578
Zinserträge	0	1
Zinsaufwendungen	-81	-83
Ergebnis vor Steuern	-387	-660
Steuern vom Einkommen und Ertrag	37	123
Konzernergebnis	-350	-537
davon den Aktionären der CeoTronics AG zuzurechnen	-350	-537
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €	-0,05	-0,08
Ergebnis je Aktie (verwässert) in €	-0,05	-0,08

Konzern-Gesamtergebnisrechnung IFRS

in T€	1. Juni 2013- 30. November 2013	1. Juni 2012- 30. November 2012
Konzernergebnis	-350	-537
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	94	97
Konzern-Gesamtergebnis	-256	-440
davon den Aktionären der CeoTronics AG zuzurechnen	-256	-440

Konzern-Kapitalflussrechnung IFRS

in T€	1. Juni 2013- 30. November 2013	1. Juni 2012- 30. November 2012
EBIT	-306	-578
Zinszahlungen	-81	-83
erhaltene Zinsen	0	1
Erstragssteueraufwand	37	123
Konzernergebnis	-350	-537
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	302	338
Veränderung der Rückstellungen	255	-483
Gewinne (-) / Verluste (+) aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0
Brutto-Cashflow	207	-682
Zu-/Abnahme Vorräte	-352	-1.638
Zu-/Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.373	-959
Zu-/Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	172	228
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte und Schulden, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zugeordnet sind	100	87
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-30	-26
Veränderung der Forderungen aus Ertragssteuern	9	14
Veränderung der enthaltenen Anzahlungen	-35	-231
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	9	49
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	79	274
Veränderung der latenten Steueransprüche	-56	-194
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-1.270	3.078
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	0	0
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-311	-76
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-137	-449
Auszahlung für Investitionen in langfristige finanzielle Vermögenswerte	0	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-448	-525
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	1.921	3.856
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-286	-281
Gezahlte Dividende an die Aktionäre der CeoTronics AG	0	-660
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	1.635	2.915
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	-83	-688
Wechselkursbedingte Veränderung der liquiden Mittel	86	-97
Liquide Mittel am Periodenanfang	368	1.193
Liquide Mittel am Periodenende	371	408

Veränderung des Eigenkapitals IFRS

	Den Aktionären der CeoTronics AG zurechenbarer Anteil des Eigenkapitals						
in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	gesetzliche Gewinnrücklagen	sonstige Gewinnrücklagen	Bilanzgewinn	Währungsum- rechnung	Summe
Stand zum 31. Mai 2012	6.600	4.471	16	0	924	-164	11.847
Gesamtergebnis					-537	97	-440
Gezahlte Dividende					-660		-660
Stand zum 30. November 2012	6.600	4.471	16	0	-273	-67	10.747
Stand zum 31. Mai 2013	6.600	4.471	16	0	499	-78	11.508
Gesamtergebnis					-350	94	-256
Stand zum 30. November 2013	6.600	4.471	16	0	149	16	11.252

Zum 30. November 2013 betrug die Eigenkapitalquote des CeoTronics-Konzerns 55,5% (Vorjahr 53,8%).

Änderungen wesentlicher Natur im Bereich des Eigenkapitals haben sich gegenüber dem letzten Jahresabschluss nicht ergeben.

Erläuterungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der ungeprüfte Konzernabschluss (Zwischenabschluss) der CeoTronics AG zum 30. November 2013 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die vorliegende Berichterstattung steht in Übereinstimmung mit IAS 34 Interim Financial Reporting (Zwischenberichterstattung).

Die Erstellung des Halbjahresabschlusses erfolgte unter Anwendung der für den konsolidierten Jahresabschluss zum 31. Mai 2013 geltenden Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätzen. Weiterführende Angaben können dem Geschäftsbericht des Jahres 2012/2013 entnommen werden.

Konsolidierungskreis und Anteilsbesitz

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2013/2014 wurden keine Veränderungen im Konsolidierungskreis vorgenommen.

Der Konsolidierungskreis besteht aus folgenden Gesellschaften:

- CT-Video GmbH, (Lutherstadt Eisleben, Deutschland)
- CeoTronics S.L. (Madrid, Spanien)
- CeoTronics AG (Rotkreuz, Schweiz)
- CeoTronics S.A.R.L. (Melun, Frankreich)
- CeoTronics Ltd. (Aberdeen, Großbritannien)
- CeoTronics, Inc. (Virginia Beach, USA)
- CeoTronics Sp. z o.o. (Lodz, Polen)

Tochtergesellschaften, an denen die Muttergesellschaft unmittelbar oder mittelbar die Mehrheit der Anteile und damit der Stimmrechte hält, werden entsprechend den Grundsätzen der Kapitalkonsolidierung nach IFRS konsolidiert.

Konzern-Segmentberichterstattung

Die Segmentberichterstattung ist an der internen Organisations- und Berichtsstruktur ausgerichtet und erfolgt nach regionalen Gesichtspunkten (Management Approach). Die Bildung der Segmente erfolgt nach Ursprungsländern, d. h. dem Sitz der jeweiligen operativen Gesellschaft:

- Deutschland setzt sich aus der CeoTronics AG (Deutschland) sowie der CT-Video GmbH zusammen.

- Resteuropa umfasst die CeoTronics Spanien, die CeoTronics Schweiz sowie die CeoTronics Polen.
- Übrige Welt beinhaltet die CeoTronics USA.

Die Verrechnungspreise zwischen den Segmenten werden mithilfe der Wiederverkaufspreismethode ermittelt. Den Ausgangspunkt der Wiederverkaufspreismethode bildet der Wiederverkaufspreis, zu dem die ausländischen Tochtergesellschaften die von der CeoTronics AG (Deutschland) erworbenen Produkte am Markt veräußern.

	Deutschland		Resteuropa		Übrige Welt		Konsolidierung		Konzern	
in T€	1. HJ 2013/ 2014	1. HJ 2012/ 2013	1. HJ 2013/ 2014	1. HJ 2012/ 2013	1. HJ 2013/ 2014	1. HJ 2012/ 2013	1. HJ 2013/ 2014	1. HJ 2012/ 2013	1. HJ 2013/ 2014	1. HJ 2012/ 2013
Umsatz										
Externe Kunden	7.325	6.799	703	807	258	286	0	0	8.286	7.892
Zwischen Segmenten	902	889	0	5	10	19	-912	-913	0	0
Segmentumsätze	8.227	7.688	703	812	268	305	-912	-913	8.286	7.892
davon Großkunden	2.436	2.107	0	0	0	0	0	0	2.436	2.107
Herstellkosten	4.723	4.257	500	548	146	177	-896	-878	4.473	4.104
Vertriebskosten	1.902	1.890	280	259	157	209	-50	-9	2.289	2.349
Verwaltungskosten	581	675	74	90	39	45	-1	-9	693	801
F&E-Kosten	1.131	1.077	0	0	0	0	0	0	1.131	1.077
EBIT/ Segmentergebnis	-28	-177	-148	-91	-81	-132	-49	-178	-306	-578
Zinsergebnis									-81	-82
Steueraufwand									37	123
Jahresergebnis									-350	-537
Segmentvermögen	22.841	22.846	1.136	1.020	810	885	-3.740	-4.783	21.047	19.968
Segmentschulden	10.208	9.742	971	630	2.820	2.594	-428	-3.829	13.571	9.137
Langfristige Vermögenswerte	7.758	7.628	56	61	231	249	-342	-442	7.703	7.496
Investitionen	410	555	0	63	38	1	0	0	448	619
Abschreibung	287	321	10	9	5	8	0	0	302	338

Nachfolgend sind ergänzende Informationen zu den Umsatzerlösen auf der Unternehmensebene dargestellt:

in T€	1. HJ 2013/2014	1. HJ 2012/2013
Umsatzerlöse nach Produkten		
Audio	6.888	6.405
Video	940	994
Dienstleistungen	458	493
Gesamtumsatz	8.286	7.892
Umsatzerlöse nach Land der Kunden		
Deutschland	6.115	5.259
Resteuropa	1.654	2.230
Übrige Welt	517	403
Umsatzerlöse gesamt	8.286	7.892

Organe

Beteiligungsverhältnisse der Organmitglieder zum 30. November 2013

Funktion	Name	Anzahl der CeoTronics-Aktien in Stück (ISIN DE0005407407/WKN 540740)
Vorstand		
Vorstandsvorsitzender	Thomas H. Günther	28.494
Stellv. Vorstandsvorsitzender	Berthold Hemer	513.150
Vorstand Operations	Günther Thoma	22.066
Aufsichtsrat		
Aufsichtsratsvorsitzender	Matthias Löw	0
Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender	Horst Schöppner	zurechenbare Aktien der Schöppner Vermögensverwaltung GbR 810.400
Aufsichtsrat	Hans-Dieter Günther	1.121.600

Die Gesamtzahl der Aktien der CeoTronics AG betrug zum Stichtag 6.599.994 Stück.

Geschäfte mit nahestehenden Personen

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2013/2014 hat es keine wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Personen gegeben.

Finanzkalender

Ende des GJ 2013/2014 31. Mai 2014

Vorabveröffentlichung des Umsatzes
und des Auftragsbestandes
nach Ablauf des GJ 2013/2014 KW 23/2014

Geschäftsbericht 2013/2014 Anfang September 2014

Hauptversammlung 2014 7. November 2014

Vorabveröffentlichung des Umsatzes
und des Auftragsbestandes
nach 6 Monaten des GJ 2014/2015 KW 49/2014

Halbjahresfinanzbericht
per 30. November 2014 Ende Januar 2015

Alle Angaben ohne Gewähr – kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Marken

Alle in diesem Halbjahresfinanzbericht erwähnten Marken- und Warenzeichen oder Produktnamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Dies gilt insbesondere für Entry Standard als eingetragenes Warenzeichen und Eigentum der Deutschen Börse AG, Tetra als Marke der Tetra MoU Association Ltd. sowie Tetrapol als Marke der EADS TELECOM Corporation France.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Vorstandes der CeoTronics AG widerspiegeln. Die Aussagen wurden nach bestem Wissen getroffen und beruhen auf den derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen, Prognosen und Erwartungen des Unternehmens. Deshalb unterliegen sie Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächliche von der erwarteten Entwicklung abweicht. Die zukunftsgerichteten Aussagen haben nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Halbjahresfinanzberichts Gültigkeit und können nicht garantiert werden. Die CeoTronics AG übernimmt keine Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihrer gesetzlichen Informations- und Berichtspflicht nachzukommen.



CeoTronics AG

Audio • Video • Data Communication

Adam-Opel-Str. 6

63322 Rödermark (Deutschland)

Tel.: +49 6074 8751-722

Fax: +49 6074 8751-720

E-Mail: investor.relations@ceotronics.com

Web: www.ceotronics.com



CeoTronics
Audio • Video • Data Communication